

Prof. Dr. Alfonso Sousa-Poza

SS-2017 Ökonomik der Agrar- und Ernährungswirtschaft I (12946S)
Erfasste Fragebögen = 40



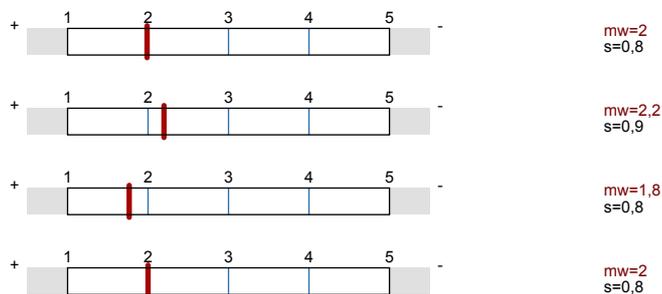
Globalwerte

Globalindikator

1. Inhalte

2. Atmosphäre

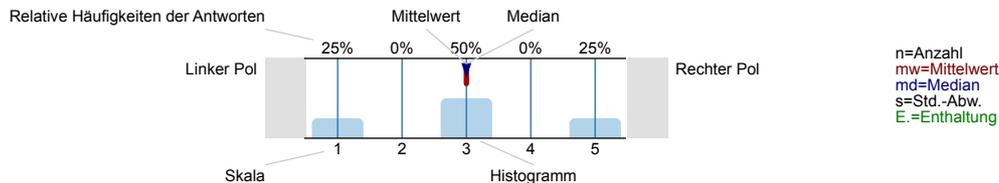
6. Gesamtbewertung



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

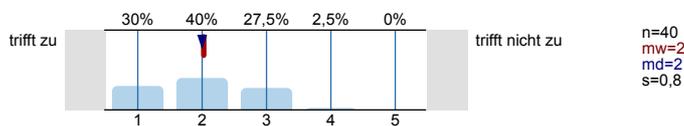
Legende

Frage

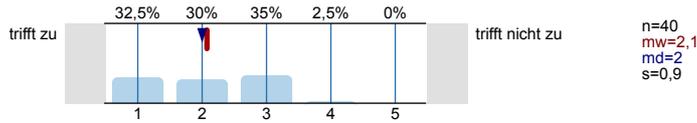


1. Inhalte

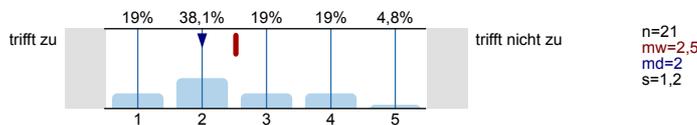
1.1) Die Lernziele der Vorlesung wurden mir klar.



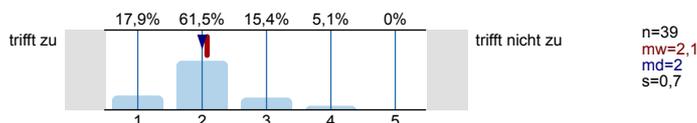
1.2) Die Vorlesung unterstützte mich, die Lernziele zu erreichen.



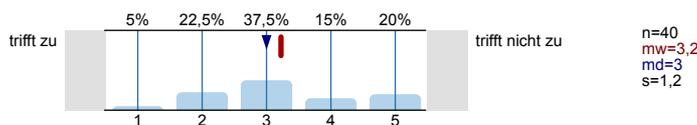
1.3) Inhaltliche Überschneidungen mit anderen Modulen förderten das Erreichen der Lernziele (wenn es keine Überschneidungen gab, bitte nicht beantworten).



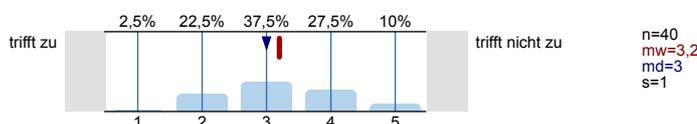
1.4) Der/die Dozent/-in verdeutlichte Zusammenhänge zwischen verschiedenen Themen der Lehrveranstaltung.



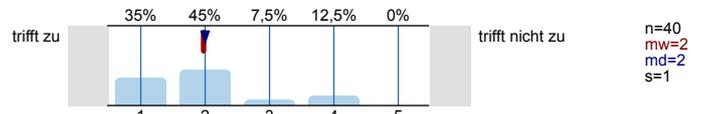
1.5) In der Vorlesung wurden für mich wertvolle Bezüge zum Studiengang hergestellt.



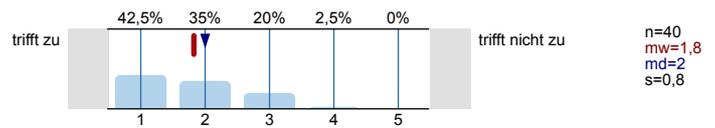
1.6) Der/die Dozent/-in stellte Bezüge zu anderen Feldern des Studienganges her.



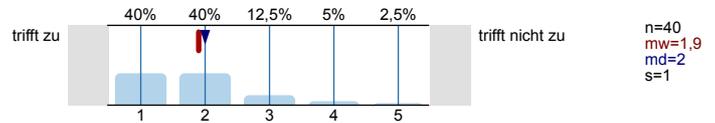
1.7) Der/die Dozent/-in gab ausreichend erklärende und weiterführende Informationen zu den behandelten Themen.



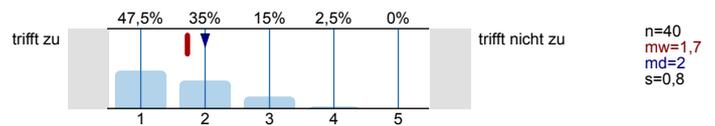
1.8) Der/die Dozent/-in benutzte oft Beispiele, die zum Verständnis der Lerninhalte beitragen.



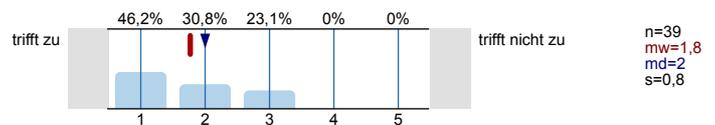
1.9) Der/die Dozent/-in gestaltete die Lehrveranstaltung angenehm und ich konnte ihm/ihr gut folgen.



1.10) Die Lehrveranstaltung war gut strukturiert.

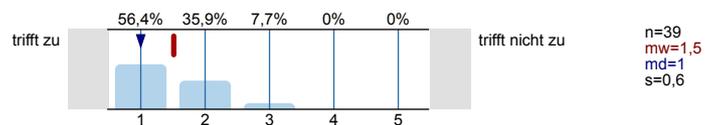


1.11) Der Besuch der Veranstaltung lohnt sich.

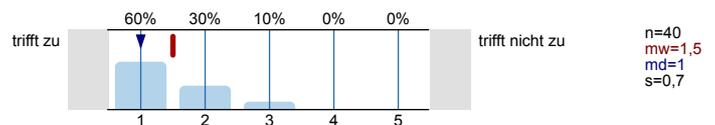


2. Atmosphäre

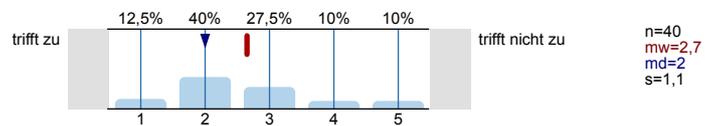
2.1) Die Lern- und Arbeitsatmosphäre in der Lehrveranstaltung war angenehm.



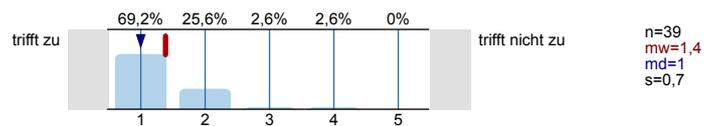
2.2) Ich fühlte mich frei, Fragen und Kommentare einzubringen.



2.3) Der/die Dozent/-in hat mich für den Stoff begeistert.

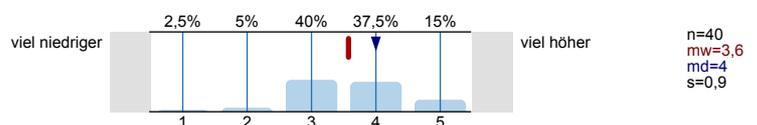


2.4) Der/die Dozent/-in war motiviert.



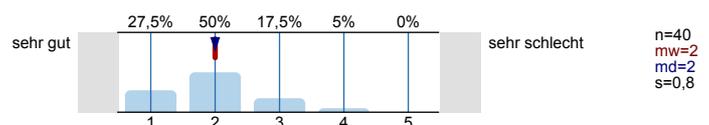
3. Arbeitsaufwand

3.1) Mein gesamter Arbeitsaufwand für die Veranstaltung war



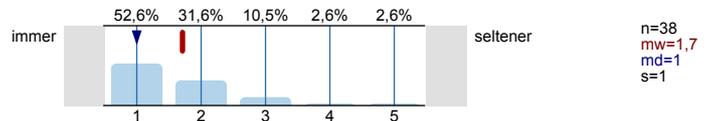
6. Gesamtbewertung

6.1) Ich fand die Vorlesung insgesamt

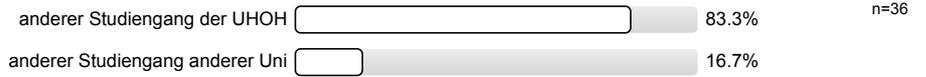


7. Allgemeine Angaben

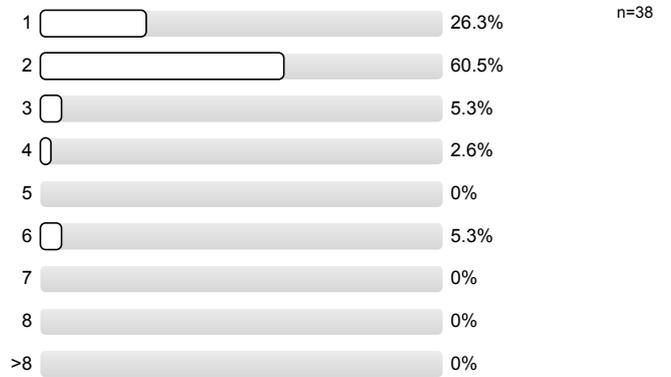
7.1) Ich besuchte die Veranstaltung



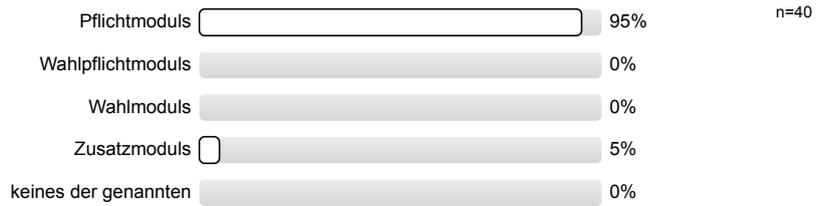
7.2) Ich studiere im Studiengang



7.3) Ich studiere im Fachsemester



7.4) Diese Veranstaltung ist für mich Bestandteil eines

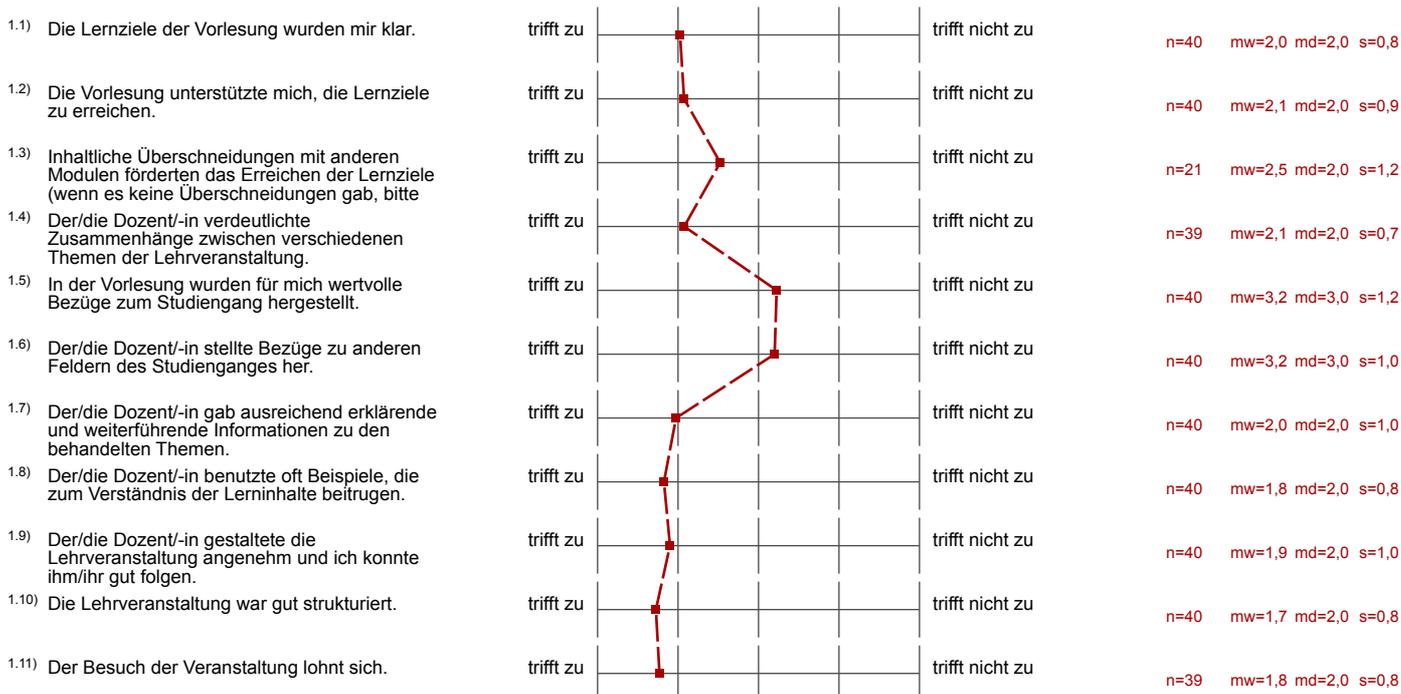


Profilinie

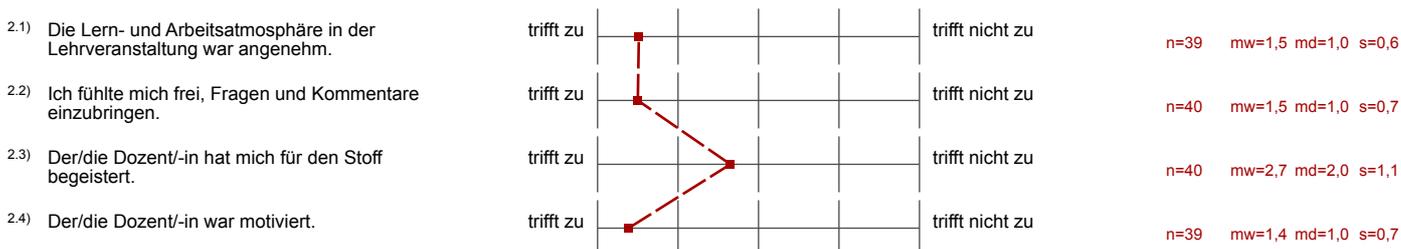
Teilbereich: **Fakultät WISO**
 Name der/des Lehrenden: **Prof. Dr. Alfonso Sousa-Poza**
 Titel der Lehrveranstaltung: **Ökonomik der Agrar- und Ernährungswirtschaft I**
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

1. Inhalte



2. Atmosphäre



3. Arbeitsaufwand



6. Gesamtbewertung



7. Allgemeine Angaben

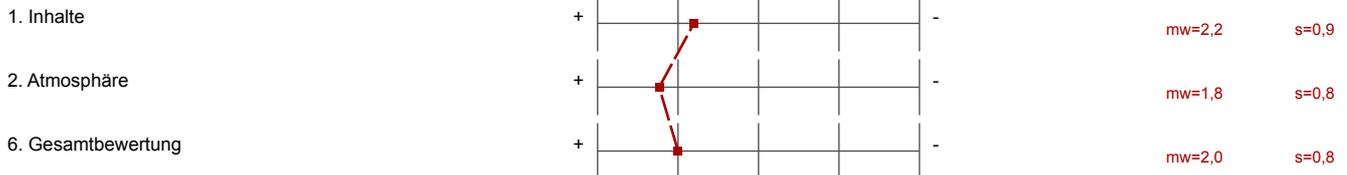
7.1) Ich besuchte die Veranstaltung



n=38 mw=1,7 md=1,0 s=1,0

Profillinie

Teilbereich: Fakultät WISO
 Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Alfonso Sousa-Poza
 Titel der Lehrveranstaltung: Ökonomik der Agrar- und Ernährungswirtschaft I
 (Name der Umfrage)



Auswertungsteil der offenen Fragen

4. Rahmenbedingungen

- 4.1) Haben Sie Anmerkungen zu den Rahmenbedingungen der Lehrveranstaltung?
(Akustik/Präsentationstechnik im Hörsaal, Verfügbarkeit von Unterlagen, E-Learning z.B. Ilias)

Fliegengitterprojektor, Lesepult z. T. vor der Tafel → Sicht behindert

sehr gut, da verschiedene Möglichkeiten der Interaktion (MC, Buch, Vorlesung, Übung)

Vorlesungsaufzeichnung wäre sehr gut

Fliegengitter wären im HS7 von Nutzen! Zu viele Fliegen!

Unterlagen sind gut strukturiert, viele Infos, gute Verfügbarkeit der Unterlagen

Übungen (MC in Ilias) waren super

ausgereifte Gestaltung mit vielen Möglichkeiten den behandelten Stoff aufzu

Aufschriebe auf Tageslichtprojektor von weiter hinten schlecht lesbar

✓

- 4.2) Mit welchen Modulen gab es für Sie zeitliche Überschneidungen?

Wirtschsystemmanagement - Kleintierhaltung (Bachelor)

Kein

Graslandsysteme

~

✗ HiWi Ins

- 4.3) Mit welchen Modulen gab es inhaltliche Überschneidungen?

Einführung in die Grundlagen der Ökonomie (Bachelor 2 Semester)

✓

Ökonomie II

Ökonomie, Agrarwissenschaften Bsc

Globalisierungsethik, aber nur geringe Überschneidungen

Mikro-, Makroökonomie: Bachelor AW 2. FS

Mikro-Makroökonomie bei Prof. Dr. Harald Grottel

Ökonomik 2. FS AW-Bachelor

5. Beurteilung und Verbesserungsvorschläge

5.1) Welche Dinge waren in der Vorlesung besonders gut?

Übungen, Online-Aufgaben

Online-Tests, Übungen

Skript, Vorlesungsfolien, Online-Test

Ausführliche Behandlung der Übungen

Viele Beispiele

Übungen

Seite 4 +

Übungen

Anpassung des Schwierigkeitsgrades der Übungen

Dozent nimmt sich sehr viel Zeit für Erklärungen

Omnipräsente Darstellung/Nutzung Medien

Gute Struktur,

Vorlesung + Übungsteil

Übungen

Kombination von Vorlesung und Übung

Übungseinheiten waren sehr hilfreich

online-tests
übungsaufgaben

anfangs waren die Übungen zu
eng getaktet → wenig Zeit für die
Aufgaben
aber ...

Verbindung von Vorlesung und Übung; Vorlesungsunterlagen.

Online Test, Literatur zum Verständnis

Vorbereitung mit Literatur
gute Strukturierung
hohe Motivation des Dozenten

→ Planspiele
- Gastvortrag
~~FF~~ Übungen, Online-Test

- Experimente
- Online-Fragen

Unterlage, Erklärung von Übungen.

→ Interaktiv, Übung, Online-Test

5.2) Welche Verbesserungsvorschläge haben Sie?

Skript verständlicher gestalten → damit man die Übungsaufgaben auch daheim lösen kann!

Mehr online-Fragen

Übungsaufgaben mehr an eventuelle Klausuraufgaben angleichen (also die Präsenzübungen) ~~(Mittwoch)~~

nicht mehr Donnerstag spät ☺

mehr Übungen, Vorlesungsaufzeichnung

Kolmar-Buch zu abschweifend/nicht auf den Punkt

Die eher mäßige Bewertung liegt wahrscheinlich mehr am trockenen Thema als am Dozent

weniger anhand von Rechnungen lösen, mehr an Schaubildern

Es fehlt der Bezug zum Agribusiness, ist nur allg. ÖKONOMIE, die Übungen werden mir persönlich zu ~~lang~~ schnell.

die theoretischen Teile mit Problemen und Beispielen aus dem Agrarbereich anschaulicher machen. somit einen besseren und praktischeren Bezug zum Studiengang herstellen.

höhere praktische Anwendung finden

Bezug zum Studiengang (Agribusiness)
Praxisbezug, leider nur theoretische Modelle

Tempo der Übungen etwas langsamer wählen

Vllt. das man nicht ein Buch durchweg lesen sollte sondern eher etwas wie in der Vorlesung zusammenfasst

weniger Schwerpunkte auf Rechnen legen sondern mehr
allgemeines Verständnis und Erklärungen auch in Bezug

Niveau der Übungen wesentlich höher als in Vorlesung
mehr Praxisbeispiele wären hilfreich

- Tafelaufschriebe waren nicht immer gut zu erkennen

Foliennummern in der Übungs- und der Vollerungspräsentation
verwenden

Die Übungsaufgabenblätter an die Klausurerwartungen angleichen.

Übungsaufgaben ~~auf~~ ausführlicher besprechen oder vollständige Lösung
bereitsstellen

-> detaillierter Vorlesungsmaterialien (Skripte)